

der Frau

Flammberg

voll Keuschheit sein, und es kann ekstatisch und voller Rausch sein und wie ein Panther der Leidenschaft stürmisch den Mann anspringen. Wie in einer Naturkraft liegt das Bejahende und das Verneinende — das Aufbauende und das Zerstörende in ihm eng beieinander. Es kann schmeicheln und streicheln und kann höhnen und schlagen, kann Hingabe und Verachtung, Pfötchen und Peitsche sein. Das Lächeln der Frau ist sicherlich höchster Triumph des Menschseins. Darum der durch die Jahrhunderte immer wiederkehrende Ansporn der Künstler, das prickelnde Wesen des Weiblächelns zu deuten und es auf irgendeine Weise in Farbe oder Stein festzubannen. Viele haben es versucht, aber wenigen ist es wirklich gelungen. Vergleicht man photographiertes Lachen mit dem im Kunstwerk wirklich bezwungenen Lachen, so sieht man, wie arm, sachlich, kalt und trocken das Photo ist. Anders die Kunst. Man betrachte die hier wiedergegebenen Werke der Malerei und Bildhauerei! Welch Aufblühen des Lebens überall! Welches In-die-Tiefe-gehen in seelischer Hinsicht! Welche sensible Geistigkeit! Erhöhte Natur! Erhöhte Lebendigkeit! Und wieviel Gestuftheit unter sich im Ausdruck des Lachens! Das lacht und lächelt — wie in einem Orchester! Jeder mag sich selbst entscheiden, was ihm am besten gefällt. Was hat man in Leonardos weltberühmte „Mona Lisa“ nicht alles hineingedichtet!



Aus Hirth's Stil
Mädchen mit dem Muff,
nach dem Bilde von Vigée-Lebrun



Aus Hirth's Stil
Lady Hamilton, bacchantisch lächelnd (Gemälde von George Romney)

man photographiertes Lachen mit dem im Kunstwerk wirklich bezwungenen Lachen, so sieht man, wie arm, sachlich, kalt und trocken das Photo ist. Anders die Kunst. Man betrachte die hier wiedergegebenen Werke der Malerei und Bildhauerei! Welch Aufblühen des Lebens überall! Welches In-die-Tiefe-gehen in seelischer Hinsicht! Welche sensible Geistigkeit! Erhöhte Natur! Erhöhte Lebendigkeit! Und wieviel Gestuftheit unter sich im Ausdruck des Lachens! Das lacht und lächelt — wie in einem Orchester! Jeder mag sich selbst entscheiden, was ihm am besten gefällt. Was hat man in Leonardos weltberühmte „Mona Lisa“ nicht alles hineingedichtet!